

## Moto Trophy 2023

### **Neue Supersportklasse bei der Moto Trophy**

Mit einer neuen Klasse für die 600er Supersport-Motorräder in der Moto Trophy-Serie öffnen die Organisatoren die Baujahresbeschränkung bis ins Jahr 2008 die bisher 2002 endete. Gefahren wurde in dieser älteren Jahrgangsklasse bis auf wenige Ausnahmen fast ausschließlich mit Vergaser-Motoren. Das bleibt in Zukunft unverändert, die Klasse wird weiterhin ausgetragen.

Der Nachfrage von Teilnehmern entsprechend, hat man sich entschlossen, eine jüngere 600er-Klasse ins Leben gerufen, deren Baujahres-Epoche 2008 endet. Das Basis-Reglement der Supersport 600-Klasse bleibt unverändert, so wie es in den verschiedenen Meisterschaftsserien fahren. In der neuen SSP 2000 getauften Klasse sind die Modelle folgender Hersteller zugelassen:

**Honda CBR 600 bis PC40 ; Kawasaki 600 bis Model P inkl. der vorherigen 636er-Modelle ; Suzuki GSX-R bis K8 ; Yamaha R6 bis RJ15 ; Triumph Model 675 bis 2008 ; Ducati 749**

Über die Typenangabe ist genau definiert, welche Motorräder teilnehmen können. Mittlerweile sind die Modelle auch schon über 10 Jahre und mehr alt. Auf dem Gebrauchtmotorradmarkt werden die Maschinen für wenige Tausend Euro gehandelt. Damit öffnet sich einem weiteren Fahrerkreis die Möglichkeit die nicht mehr ganz aktuellen Motorräder weiterhin einzusetzen. Durch das stabile über mehrere Jahre gültige Reglement und die Baujahresbegrenzung werden Aufrüstung und Updates verhindert, im Gegensatz zu den aktuellen Rennserien.

Ab sofort können sich Fahrer auf der Homepage für die Serie oder auch nur für einzelne Events unter [klassik-motorsport.com](http://klassik-motorsport.com) anmelden. Dort sind auch alle weiteren Informationen hinterlegt.

#### **Foto rechts:**

**In der Saison 2023 dabei: Die Supersport 600 Modelle der Hersteller bis zur Epoche der Baujahre bis 2010.**

#### **Foto unten:**

**Bleiben weiterhin im Programm: Die 600er bis Baujahr 2002.**

